

## NDB-Artikel

**Enderle, Johann Baptist** Maler, \* 15.6.1725 Söflingen bei Ulm, † 15.2.1798 Donauwörth. (katholisch)

### Genealogie

V Mauritius;

M Maria;

Ov Anton, Freskomaler in Günzburg (s. ThB);

◉ 1) 1755 Maria Theresia Baur, Wwe des Malers Joh. Benedikt Reißmüller (s. ThB), 2) 1796 Ursula Schiffholzen aus Wörnitzstein.

### Leben

Nach der Ausbildung in Günzburg bei seinem Onkel Anton E. und in Augsburg wirkte E. seit 1753 in Donauwörth als vielbeschäftigter Kirchenmaler. In seinen Decken- und Wandfresken, Altarbildern und Kreuzwegstationen verbindet er in geschickter Weise augsburgische Schultradition mit eigenen Einfällen und zeichnet sich bei meist volkstümlich schlichter Auffassung der Themen durch kultivierten Farbensinn aus.

### Werke

u. a. in d. Kirchen zu Fünfstetten Kr. Donauwörth, 1766, Allerheiligen b. Scheppach Kr. Günzburg, 1770/71, Seeg Kr. Füssen, 1770, Mainz, St. Ignazius, 1774, Mainz, Augustinerkirche, Oberndorf/Neckar, Augustinerkirche, 1776-78; Donauwörth, Kloster Hl. Kreuz, Festsaal, 1780; Hardzeichnungen u. Entwürfe, z. T. aquarelliert, u. a. in Augsburg, Städt. Slgg., Ellwangen, Schloßmus., Stuttgart, Staatsgal., Mus. d. Stadt Ulm u. Privatbes.

### Literatur

R. Weser, Die Freskomaler Anton u. J. B. E., in: Archiv f. christl. Kunst, 1917 (*W, mit Abb.*); A. Feulner, Bayer. Rokoko, 1923, S. 83, Abb. 141 u. Farbtafel nach S. 98;

Die Kunstdenkmäler v. Schwaben III (Donauwörth), 1951 (mit Abb.);

H. Tintelnot, Die barocke Freskomalerei in Dtlid., 1951, S. 155, Abb. 95;

B. Bushart, Barockzeichnungen aus d. Schloßmus. Ellwangen, in: Das Münster 6, 1953, S. 85. Nr. 24, Abb. S. 80; ThB (*W, L*).

**Autor**

Bruno Bushart

**Empfohlene Zitierweise**

, „Enderle, Johann Baptist“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 493  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---